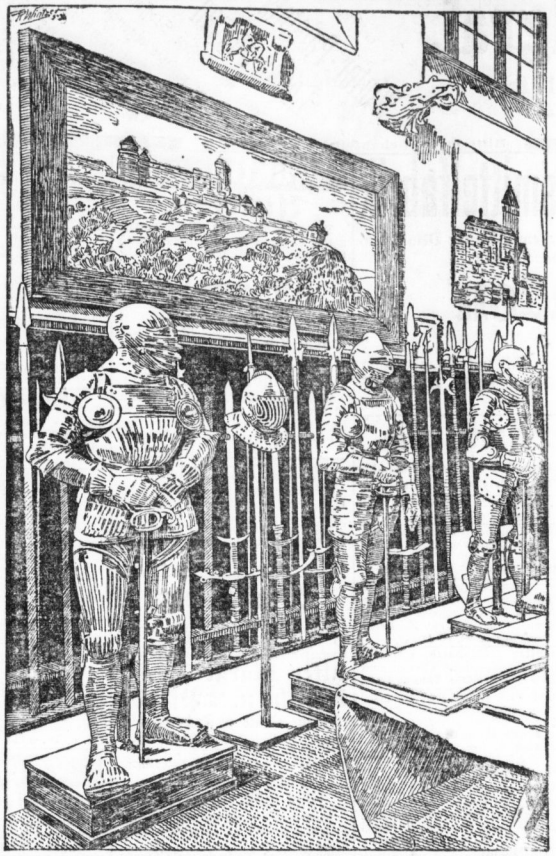


Die vom Kaiser für die Hohkönigsburg ausgewählten Rüstungen und Waffen.

Im Atelier des Erbauers der Hohkönigsburg im Elsaß Bodo Ebhardt sind zur Zeit die Waffen und Rüstungen ausgestellt, welche derselbe im Auftrage des Kaisers für die Burg erworben hat. Nach den Angaben eines alten Inventars aus dem Jahre 1527 sollen die Burgruinen nach Möglichkeit restauriert und ausgerüstet werden. In dem Atelier, welches in der Villenkolonie Grunewald bei Berlin gelegen ist, befinden sich ungefähr 200 Stück alte Waffen. Piken, Spieße, Morgensterne, Roßstirnen und Hellebarden sind dort in bunter Reihe ausgestellt. Besonders wertvoll sind einige Harnische, darunter ein prachtvoll kannelierter Maximilianiharnisch, welcher aus dem Dom von Brixna stammt. Auf unserem Bilde sind einige der Rüstungen zu sehen. Auf dem an der Wand hängenden Bilde erblickt man die Hohkönigsburg.

Preußischer Landtag.

(Spezialbericht unseres Korrespondenten.)

§ **Berlin**, 24. November.

Abgeordnetenhaus.

Der Gesetzentwurf über die Gewährung von Wohnungsgeldzuschüssen wird endgiltig angenommen. Es folgt die Beratung des Antrages Douglas, die Regierung zu ersuchen, in Erweiterung der in Anregung gebrachten Landeskommission zur Bekämpfung des Alkoholismus eine Landeskommission für Volkswohlfahrt zu schaffen als ein die Staatsregierung beratendes Organ. Zur Begründung seines Antrages weist Abg. Dr. Graf **Douglas** (fkons.) darauf hin, daß Preußen auf dem Gebiet der Wohlfahrtspflege bisher nicht das geleistet habe, was das Reich getan habe. Es fehle eine auf allen einschlägigen Gebieten arbeitende Landeskommission für Volkswohlfahrt. Die bloße Schaffung einer Kommission zur Bekämpfung des Alkoholismus könne dieser leicht den Vorwurf parteiischer Einseitigkeit zuziehen, es müsse vielmehr das gesamte Gebiet der Gesundheitspflege in das Bereich ihrer Arbeiten gezogen werden. Auch die Fürsorgemaßnahme mit den mannigfachen Vereinen dieser Art, mit den Vereinen für innere Mission, zur Fürsorge für verwahrloste Kinder, solche für Fürsorgeerziehung usw. müßte sie zu erreichen suchen. Sicher werde sich eine solche Organisation als ein Markstein in der Geschichte der Volkswohlfahrt erweisen!

Abg. **v. Schenckendorff** (ntl.): Wir stehen der Anregung wohlwollend gegenüber.

Abg. **v. Bodelschwingh** (b. k. Part.): Liebe Freunde, wollt Ihr einem alten Manne zehn Minuten gönnen. (Heiterkeit.) Das hat mich besonders gefreut, lieber Graf, daß Sie gesagt haben, die Kommission solle gleichsam den Generalstab der Barmherzigkeit bilden. An die Spitze gehört aber ein tüchtiger Moltke. Wenn Ihr mich nun fragt, was der Moltke anfangen soll, so könnte ich hundert Stunden reden. (Heiterkeit.) Ja, es gibt noch köstliche Schätze in unserem Volksleben. Die Liebe des deutschen Mannes zur Schulte, die kenne ich ganz genau. Aber ein noch besserer Schatz ist die deutsche Frau, die den Mann von allem Bösen zurückhält, daß er nicht immer fluche: Gott verdamm mich. Mancher Soldat hat ein frommes Herz mitgebracht, und es ist verloren gegangen. Da müssen wir ihn mit rechter Liebe nachgehen, auf daß er sagt: Ich danke Ihnen, lieber Vater, daß Sie mir das Gesangbuch haben schenken dürfen. Es ist also ein guter Gedanke, den unser lieber Graf hier angeregt hat, und wenn Du, liebe Kommission, in seinem Sinne arbeitest, wirst Du reiche Ströme des Segens ernten. Ich bitte Euch, eine Kommission von 21 Mitgliedern zu wählen, aber mich nicht darunter, denn ich kann nicht. (Heiterkeit.)

Die Abgg. Dr. **Rügenberg** (Ztr.), **Goldschmidt** (fr. Vp.), **Münsterberg** (fr. Vgg.), **Heckenroth** (kons.) und **Faßbender** (Ztr.) stehen dem Antrag sympathisch gegenüber.

Dieser wird hierauf einer Kommission überwiesen. Dann tritt das Haus in die zweite Lesung des Gesetzentwurfs zur Regelung der Hochwasserverhältnisse an der oberen und mittleren Oder ein.

Abg. **v. Kölichen** (kons.) hat Wünsche hinsichtlich der Ausführungsbestimmungen.

Geh. Rat **Schilling** verspricht Berücksichtigung.

Abg. **Seydel** (ntl.) beklagt die mangelhafte Rechtskontrolle bei der Kostenverteilung, gibt aber zu, daß sich besseres nicht habe finden lassen.

Abg. **v. Jedlitz** (rkons.) empfiehlt rasche Verabschiedung der Vorlage, ebenso Abg. Dr. **Wiemer** (fr. Vp.).

Die Annahme erfolgt einstimmig. Damit ist die Tagesordnung erschöpft. Nächste Sitzung: Freitag. (Dritte Lesung des zuletzt genannten Gesetzentwurfs, Antrag auf Ueberwachung des Verkehrs mit Nahrungs- und Genußmitteln, Eingaben usw.)

Gerichts-Zeitung.

Strafkammer.

Halle, 24. November.

* **Wegen Hausfriedensbruch und gemeinschaftlicher Körperverletzung** sind der Arbeiter Hermann Landmann, der Schlosser Karl Hofmann, der Bildhauer Richard Reißner und der Kellner Friedrich Anhalt angeklagt; Landmann befindet sich in Haft, weil er wegen gefährlicher Körperverletzung sehr oft vorbestraft ist. Reißner und Anhalt haben schon wegen Kuppelei Strafen verbüßt; Hofmann ist noch unbescholten. Die Angeklagten werden beschuldigt, in der Nacht zum 27. März widerrechtlich in das Lokal des Restaurateurs W. F. eingedrungen zu sein und daselbst den Arbeiter Franz K. gemeinschaftlich mißhandelt zu haben. Dies bestreiten die Angeklagten; sie hätten nach dem Betreten des Lokals von dem Wirt, der recht freundlich gewesen sei, das verlangte Bier erhalten, und erst als dem F. gesagt worden, sie seien Zuhälter, hätte sie der Wirt zum Verlassen des Lokals aufgefordert, welcher Aufforderung sie auch nachgekommen wären. Beim Fortgehen wollen die Angeklagten dann hinausgeworfen sein, da hätten sie sich allerdings verteidigt. Durch die Aussage des Restaurateurs F. wird jedoch festgestellt, daß die Angeklagten gutwillig nicht gegangen sind, vielmehr mit dem Arbeiter K., welcher am Büfett sein Bier trank und den sie wohl für denjenigen hielten, der die Mitteilung gemacht hatte, Streit anfingen. Alle vier haben dann auf K. losgeschlagen und demselben mit einem Gehstock einen so heftigen Hieb ins Gesicht versetzt, daß die Lippen aufsprangen. K. wurde arg zugerichtet, er blutete stark und hatte heftige Schmerzen. Der Hausfriedensbruch konnte den Angeklagten nicht genügend bewiesen werden, weshalb wegen dieser Anklage Freisprechung erfolgte. Wegen gemeinschaftlicher Körperverletzung werden aber Landmann, Reißner und Anhalt zu je 6 Monaten und Hofmann zu 2 Monaten Gefängnis verurteilt.

Schöffengericht.

Halle, 24. November.

* **Körperverletzung.** Der 17 Jahre alte Schachtarbeiter Hermann Krüger aus Beesen hat am 28. September ohne jede Veranlassung Frau Anna Sch., welche mit ihrem Kinde in der Thomasiusstraße spazieren ging, mit der Faust mehrere schmerzhafte Stöße in den Rücken versetzt. Als Frau Sch. sich umdrehte und den Angeklagten fragte, was ihm denn einfalle, hat er sie noch mit dem Stiefelabsatz getreten. K. war in angetrunkenem Zustande. Der Angeklagte, welcher noch nicht bestraft ist, kommt unter Zubilligung mildernder Umstände mit 15 Mk. Geldstrafe davon. Beantragt waren sechs Wochen Gefängnis.

Reichsgericht.

Leipzig, 24. November.

* **Verworfen** wurden die Revisionen des Zigarrenhändlers Otto Gröber in Brixna, verurteilt am 4. März vom Landgerichte Halle a/S. wegen Unterschlagung, und des Arbeitsburschen Wilhelm Keller, der am 11. März von demselben Gerichte wegen vorsätzlicher Körperverletzung verurteilt ist.

Rotbäckiges Kind,

frisch und lebensfroh.

So sollten alle Kinder sein, rosenwangig und lebenslustig, und wenn sie es sind, ist ihr Heim ein glückliches. Schwache und kränkliche Kinder können vermittelst Scotts Emulsion zu rotbäckigen und lebenslustigen verwandelt werden, denn Scotts Emulsion ist ein vorzügliches Stärkungsmittel, das ganz besonders dazu geeignet ist, schwächliche Kinder zu kräftigen. Scotts Emulsion besteht aus feinstem Medizinallebertran verbunden mit Kalk- und Natronhypophosphiten. Jeder einzelne dieser Stoffe ist ein für Kinder wohl geeignetes Kraftmittel; ihre Verbindung aber ergibt ein ganz wunderbar nährkräftiges Produkt, das die Kinder, nebenbei bemerkt, mit großer Vorliebe genießen. Herr Regenauer bringt in seinem Briefe die vollste Bestätigung obiger hoffnungbringenden Kunde.

Waldhier, Pfalz, den 6. Februar 1904.

Unsere kleine jetzt zweijährige Ottilie war im Alter von einem Jahre ein ganz außergewöhnlich schwaches Kind und hatte besonders an Darmkatarrh viel zu leiden. Das Kommen der Zähne, das ihr viel Schwierigkeiten bereitete, brachte sie dann derartig herunter, daß wir jede Hoffnung aufgaben, das Kind am Leben zu erhalten. Bereits der erste Versuch mit Scotts Emulsion fiel jedoch so günstig aus, daß wir noch weitere Flaschen bezogen. Nach kurzer Zeit war der Darmkatarrh völlig verschwunden, die Zähne kamen leicht und ohne daß wir etwas davon gewahr wurden, und die Kleine konnte mit 14 Monaten frei umherlaufen. Sie ist jetzt ein frisches, rotbäckiges, lebensfrohes Kind.

Achtungsvoll

(gez.) Ludwig Regenauer.

Kräftigt Eure Kinder! Es ist eine Freude für Sie selbst und eine Pflicht ihnen gegenüber. Wenn es wichtig ist, ein schwächliches Kind zu kräftigen, so ist es noch wichtiger, das Werk ohne Verzug zu beginnen, denn heute vorgebeugt, mag schon morgen die Entwickelung einer das Kind bedrohenden Krankheit verhindern!

Scotts Emulsion wird von uns ausschließlich im großen an Apotheken und Großhandlungen verkauft, und zwar nie lose nach Gewicht oder Maß, sondern nur in versiegelten Originalflaschen in Karton mit unserer Schutzmarke (Fischer mit großem Dorsch auf dem Rücken). Scott & Bowne, G. m. b. H., Frankfurt a. M.

Bestandteile: Reinster Medizinal-Lebertran 150,0, primo Glycerin 50,0, unterphosphorigsaurer Kalk 4,3, unterphosphorigsaures Natron 2,0, pulv. Tragant 5,0, feinster arab. Gummi pulv. 2,0, destill. Wasser 189,0, Alkohol 11,0. Hierzu aromatische Emulsion mit Bitter-, Mandel- und Gaultheria-Oel je 2 Tropfen.

Kaufen Sie sich, solange Vorrat reicht

im

Kaufhaus H. Elkan, Leipzigerstrasse 87

einen eleganten **Damenpaletot** jetzt **5 Mk.**, sonst bedeutend höher,

einen eleganten **Herrenpaletot** jetzt **13 Mk.**, sonst bedeutend höher.

Ein Posten **Tellermützen** jetzt **25 Pf.**, sonstiger Preis bis 80 Pf.

Schuhwaren und Filzwaren unerreicht billig.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19041126044/fragment/page=0001

Stellen finden.

Led. jg. Pferdeknecht, erhält sofort kostenfreie Stelle ½ Stunde zu Fuß von Halle d. **Willy Kühn,** Stellenvermittler, Alt. Ulrichstr. 3.

Großer sauberer Schulknabe wird zum Austragen gesucht. **Petermann,** Buchhandlung, Oleariusstr. 11.

Kostenfrei und ohne auch nur 1 Pfennig Erstattung für **Portoauslagen** werden den Herren **Gutsbesitzern Knechte, Burschen und Mägde** (deutsche u. polnische), **kräftig und gesund,** mit guten **Zeugnissen** jederzeit nachgewiesen. **Emil Schatz,** Stellen-Nachweisungs-Bureau, — Einzigstes Unternehmen am Platze. — — Kurfürstenstr. 79. —

Hausarbeiter auf Fischer, Rosetten, Guirlanden 2c. suchen **Laessig & Co.,** Königstr. 70.

Ein zuverlässiger, erster Knecht, verheiratet, auch ein **Ochsenknecht** findet 1. Januar 1905 Dienst bei **L. Reinicke,** Rottelsdorf.

Suche jg. Hausbursch., alt. Knecht, Bursch. aufs Land **Anna Winkler,** Stellenvermittlerin, Gr. Brauhausstr. 31.

Zum baldigen Antritt wird ein perfekt. **Schweizer oder Kuhstütterer,** der melken kann, gesucht auf **Stiftsgut Saugerhausen.**

Der passende Stellung sucht, verlange sof. Deutschl. Neueste Sachsenzeitung, Berlin W 35.

Stadt-Agent von hiesigem General-Depot einer leistungsfähigen Margarine-Fabrik gesucht. Off. u. **B. 4. 7084** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Kräftiger Hausdiener, nicht unter 18 Jahre alt, sucht **Alb. Martick Nachf.**

Abschreiber gesucht. Meldungen von 7—8 abends u. 11—12 vorm. Sophienstr. 20, II.

Jung. **Mann,** gelernter **Materialist,** für **Kontor** eventl. als **Volontär** sofort gesucht. Offerten unter **U. 5858** an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Zur Leitung unserer zweiten Filiale Halle, Leipzigerstr. 11, suchen wir in sofortigem Antritt eine tüchtige, geschäftsgewandte, möglichst branchekundige

Dame.

Schriftliche Offerten erbeten an unsere Filiale Halle, Gr. Ulrichstr. 57.

Berliner Korsettfabrik.
W. & G. Neumann.

Wirtschafterin, Küchenmädch. f. Ritterg., Stallmädch., 2 auf eine Stelle, Hofbursche sind. Stellung. **Minna Lindermann,** Stellenvermittlerin, Breitestr. 9, II.

Dienstmädchen zum 1. Januar 1905 gesucht **Röstlich Nr. 11.**

Hausmädchen, sauber u. kräftig, 17—19 Jahr alt, zum 1/1. 05 gesucht Leipzigerstr. 8, III.

Aufwartung f. Mittwoch u. Sonnabd. vorm. gesucht Friedrichstr. 3, p.

Suche Haus- u. Küchenmädch., Mädch. v. 15-18 J., 40—60 Tlr. **Anna Winkler,** Stellenvermittlerin, Gr. Brauhausstr. 31.

Mädchen f. hier u. außerh., **Mädchen** f. eins. Leute in rub. Haushalt sucht **Anna Domke,** Stellenvermittlerin, Breitestr. 31.

Geübte Zigaretten-Arbeiterin sofort gesucht **Gr. Steinstr. 36.**

Viele Köchinnen, Stützen u. Hausmädch. erb. sof. u. spät. bei hoh. Lohn gute Stellen. **Martha Brandt,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13, 6. I.

Sofort gesucht **selbständige Mamsell oder perfekte Köchin.** Anfangsgehalt 25—30 Mk. **Frau Berarat Fuchs, Sondershausen.**

Junge **Mädchen** können unentgeltlich die feine Damenschneiderei erlernen Bergstr. 6, I. rechts.

Gesucht werden **Korbmagen-Arbeiterinnen** bei **Salkin,** Bergstr. 6.

Gut. richtiges **Mädchen** für Küche und Hausarbeit gesucht. **Automat,** Gr. Ulrichstr. 57.

Jung. sand. **Dienstmädchen gesucht** **Steinstr. 5a, III. l.**

Aufwartung, mögl. für den ganz. Tag, gesucht Alt. Wallstr. 3.

Mehrere tücht. Verkäuferinnen für **Spielwaren** per sofort gesucht. Zu melden **Gr. Ulrichstraße 2,** im Geschäft, morgens von 9 Uhr ab.

Suche tücht. Mädch. b. sich. f. 1. e. inj. Leute, 1. hier u. außerh., Haus- u. Küchenmädch. sof. u. spät. **Clara Baier,** Stellenvermittlerin, Alt. Ulrichstr. 8.

Sofort gesucht **anständiges Mädchen** für Leipzig. Näheres **Hohenzollernstraße 6, II r.**

Jung. Mädchen, nicht unter 16 J., v. auswärts, m. g. Zeugn. f. Hausarb. z. 1. 1. 05 ges. Fr. **B. Hase,** Geiststr. 66.

Bitte meine Schaufenster zu beachten.

Paul Landgraf,

Schmeerstrasse 17/18,
Parterre u. I. Etage,

empfiehlt **Winter-Paletots, Loden-Joppen** aus nur besten Stoffen in meiner eigenen Werkstatt gearbeitet, **in denkbar größter Auswahl zu billigsten Preisen.**

Bitte meine Schaufenster zu beachten.

Grosse Nahrungsmittelfabrik

sucht für den Verkauf ihrer Fabrikate einen bei der Detaillisten- und Bäckerkundschaft in Halle gut eingeführten

Reisenden

unter günstigen Bedingungen.
Nur bestempfohlene Herren wollen sich mit Angabe ihrer Gehaltsansprüche und Referenzen melden unter **K. U. 5485** bei **Rudolf Mosse, Köln.**

Eine perfekte Verkäuferin, welche schon in **Kolonialwaren-Geschäften** tätig war, **sofort gesucht.** **Konsum-Verein Halle-Giebichenstein.**

Alt. achtungsw. Frau m. etwas Eink. erhält für jet. gegen leichte Beschäftigung freie Wohn. von 200 Mk. Off. u. **B. r. 7091** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Mädchen zur Aufwartung für den Vormittag sofort ges. Victoriastr. 41, I. r.

J. Mädchen, im Schneidern geübt, wird gesucht Schneider, Reisstr. 129.

Ordentliche **Waschfrau** gesucht Thomasiusstr. 40, I. r.

Plätterin f. 1—2 Tage in d. Woche gesucht Henriettenstr. 30, pt.

1 ordentlich. Dienstmädchen gesucht: Schwetschkeiplatz. 15.

Wegz. Verhältn. der jetz. w. **sofort saubere** Aufwa. geb. Meld. 3—6. Dorotheenstr. 15, II.

Alt. Frau für kleine Wirtsch. bald. ges. Möbel könn. mitgebr. werden. Annenbord. Friedrichstr. 1, 1 r.

Plätterinnen auf Oberhemden stellt noch ständig für dauernde Beschäftigung ein **Wäscherei am Galgenberg.**

Gesucht wird ein anständ., ehrl., junges **Mädchen,** welches sich keiner Arbeit scheut, als **Stütze;** selbige kann sich in allem Häuslich., sowie im Kochen ausbilden. **Gaitzsch Mockrehna, Kreis Torgau.**

Wir ersuchen alle Diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Original-Zeugnisse oder Einlagen, deren Zurückerstattung gewünscht wird, beizufügen, da uns die Anlegung solcher anonym behaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiedererlangung der Einlagen nicht vermitteln können. Die Expedition.

Lehrling gesucht.

Für mein Kontor suche ich zu Ostern einen **Lehrling** mit guter Schulbildung. **Hallesche Papierwaren-Fabrik Max Jovisholt, Thomasiusstraße 33.**

Lehrling mit guter Schulbildung 1. April j. **Kolonialwaren Großhandl.** gesucht. Selbstgeschr. Lebenslauf u. **B. 4. 7093** an **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Für unsere neue Filiale **Leipzigerstraße 11** suchen wir per sofort ein **Lehrfräulein.** Meldungen in unserer Filiale **Gr. Ulrichstraße 57. W. & G. Neumann.**

Stellen suchen.

Maschinentechniker. 26 J., Abitur. eines Techn., 4½ J. Bureau- u. Werkstattprax., m. g. Zeugn., sucht bald. Stell. Off. u. **U. 5698** a. d. Exp. d. Bl. erb.

Verheir. Mann, 32 J. alt, **sucht** per sof. od. spät. **Stelle,** als **Bote** 2c. Derselbe ist seit 15 Jahren in einer Maschinenfabrik tätig und stehen ihm beste Zeugnisse zur Seite. Offerten unt. **V. C. 1486** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Schmeerstraße 20,** I. erbeten.

Led. militärfr. Buchhalter, Christ, gesetzten Alters u. zuverlässig, mit gut. Handschr. u. nur Pa. Zeugnissen, sucht z. 1. Jan. 05 ein. ersten passt. Engagement b. besch. Anspr. Werte Off. u. **A. 5801** Exped. ds. Bl. erb.

Junger Mann, schreibgewandt, mit **Dampfkessel und Maschine** vertraut, sucht sofort Beschäftigung irgendwelcher Art. Gefl. Offerten unter **P. 5815** an die Exped. ds. Bl. erbeten.

Anstand. junge Leute suchen zum 1. 4. 05 Hausbewalter- oder Hausmannsstelle. Off. unter **E. 5845** an die Exped. d. Ztg. erb.

2 junge Leute suchen auf einige Std. tägl. Nebenbeschäft. Offerten unter **Gerlach** hauptpostlag.

Verh. **Mann** sucht Beschäftigung. Off. unter **G. 5827** an die Exped. d. Bl. erb.

Ein Schlosser (Maschinenschlosser), 18 Jahr alt, sucht sofort Stelle. Offert. sind zu richten an **Karl Dreßler,** Schloss., **Wettin.**

Junger **Mann,** 20 Jahr alt, mit sämtlichen Kontorarbeiten vertraut, sucht zur Vervollkommnung seiner Kenntnisse passendes Engagement. Gefl. Offert. unt. **Z. 4780** an die Expedition d. Bl. erbeten.

Geprüfter Hufschmied, selbständig arbeitend, sucht Stellung. Offerten unter **A. o. 240** an **Rud. Mosse, Naumburg a. S.**

Junger ehrl. Mann sucht, gestützt auf gute Zeugn., Stelle als Comptoir-Diener od. ähnl. Posten. Off. mit Gehaltsangabe erb. an **Karl Bergmann,** Eisenmarkt, Herrenmühlenweg 16, III.

Jg. 18jähr. Mädchen, in Handarbeit. bewand., auch etwas musikal., sucht Stellung als Stütze in besser. Haushalt, wo ihr Gelegenheit geboten wird, das Koch. zu erl., ohne gegenl. Vergütung bei Fam.-Anschl. Off. **E. H. 8** postl. **Schrapkau.**

Geb. älter. **Fräulein** sucht aushilfsweise tagsüber Beschäftigung in besserem Haushalt oder auch bei einzelner Dame. Gefl. Off. u. **U. 5838** a. d. Exp. d. Bl. erb.

21jähr. Mädch. v. Lande, 3jähr. Zeugnisse sucht Stelle b. **Anna Domke,** Breitestr. 31, Stellenvermittlerin.

Empfehle sof. 24jähr. Mädch., w. koch. k., sehr g. J., am liebst. z. einz. Leut., Lohn 60—65 Tlr. **Frau Henriette Henze,** Stellenvermittlerin, Schülerhof 1, II.

Unterricht.

Stenographie, Maschinenschreiben, Schönschrift, Buchführung, Lakischrift 2c. erlernen Damen und Herren nennend schnell, billig und gründlich bei **Robert Flockenhaus,** Mittelstr 6. Einzelunterricht. Glänzende Erfolge. Beginn täglich. Stellennachweis.

Englischer Sprach-Unterricht wird nach der Methode Berlitz erteilt Königstr. 1. Eingang Kurzegasse. **Miss Flight.**

Tanz-Unterricht erteilt ungeniert zu jeder Zeit schnell u. sicher **Ad. Fröbe,** v. Buchererstr. 46, p.

Tanz-Unterricht erteile zu jeder Zeit ungeniert, schnell und sicher nach der leichtfaßlichsten Methode. Walzer in 1—2 Std. **Alb. Krüger,** Gr. Wallstraße 1.

Privat-Tanzunterricht. Sämtliche Rundtänze lehre Damen und Herren in 4—5 Privatstunden **gründlich.** **Schleifwalzer** lehre in 2 Stunden. Aeltere Personen erteile **gänzlich ungenierten Unterricht.** Weitere Anmeldungen nehme ich **Montag den 28. November** von nachmittags 5 bis abends 10 Uhr im **„Hotel goldener Stern",** Magdeburgerstr. 54, 1 Tr., entgegen. **Franz Schapitz,** Privat-Tanzlehrer. **Unterricht auch Sonntags.**

Tanz-Unterricht gratis. (Nur für bess. anst. j. Leute.) **Dienstag u. Freitag** in **„Freyberg's Garten",** Friesenstraße. **Sonnabend den 3. Dezember** findet gleichfalls ein **Tanzstunden-Ball** statt. Achtungsvoll **J. Stapf.**

Vorzügl. **Tellamattenstunden** a 1.50 ℳ. Off. u. **V. 5839** an die Exped. d. Ztg.

Nachhilfe im **Englischen** erteilt junger Kaufmann (Einj.). Offerten unter **M. 5832** an die Exped. d. Ztg.

Auktionen.

Auktion. **Dienstag den 29. d. Mts., nachm. 2 Uhr** versteigere ich **Raumischestraße 15** (Restaurant **3 Schwäne**): **1 gebrauchtes, guterhaltenes 4sitz. Automobil** (Gpferd.) öffentlich meistbietend gegen Barzahlung. Besichtigung daselbst von 12 Uhr an. **Oskar Knoche,** vereid. Auktionator, Gr. Steinstraße 63.

Zwangsversteigerung. **Sonnabend den 26. d. M.,** vormitt. 11 Uhr versteigere ich in der Geiststr. 39 gegen sofortige Bezahlung: **1 gute Scheibenbüchse mit Zubehör. Pinkel,** Gerichtsvollzieher.

Zwangsversteigerung. **Sonnabend den 26. d. Mts.,** vorm. 11 Uhr versteigere ich in der Geiststr. 39 gegen sofortige Bezahlung: **1 Spiegel, 1 Ladentisch, 1 Stehpult, 1 Küchentisch, 1 großen Eisschrank u. 1 Küchenschrank. Pinkel,** Gerichtsvollzieher.

Auktion. **Sonnabend den 26. d. M.,** vormitt. 10 Uhr versteigere im Auftrage des Konkursverwalters Herrn **Max Knoche, Alter Markt 7: 9 Kühe u. 2 Pferde** (braune Stute u. Fuchswallach) öffentlich meistbietend gegen Barzahlung. Besichtigung daselbst von 8 Uhr an. **Oskar Knoche,** vereid. Auktionator, Gr. Steinstraße 63.

Zwangsversteigerung. **Sonnabend den 26. ds. Mts., vormitt. 10 Uhr** versteigere ich zwangsweise **Geiststraße 39: 100 Flaschen Weißwein, 1 Taschenuhr, 1 Ladentisch mit Warenschrank, 1 Nähmaschine, 1 Handwagen, 1 neuen Kochherd, 1 neuen Füllofen, 5 neue Türen mit Mahlleiding, ca. 1000 Stück Verblendsteine, 1 Ausgußbecken und div. Möbel pp. Engel, Gerichtsvollzieher.**

Amtliches.

Am 19. November d. Js., abends, ist von 4 Doppelleitungen (Fernsprechanschlußleitungen), die am Gestänge zwischen Postamt Trotha und der Giebichensteiner Gasanstalt verlaufen, der bronzene Leitungsdraht entwendet. Um Ermittelung des Täters, Angaben über den Verbleib des Drahtes und Nachricht zu den Akten 2. J. 1287/04 wird ersucht. Halle a/S., den 22. November 1904. **Der Erste Staatsanwalt.**

Der gegen den Arbeiter **Richard Trothe** aus Halle a. S. unterm 21. November 1903 erlassene Steckbrief ist erledigt. — S. J. 1150/03. Halle a. S., den 21. November 1904. **Der Erste Staatsanwalt.**

Kapitalien.

Geld- Darlehne sof. a. jeden auf Wechsel, Schuldsch., Hypoth., Lebensversich. a. Offiziere u. Beamte. **G. Löhhöffel,** Berlin W. 35. Rückp.

9 — 10 000 Mk. als II. sichere Stelle, noch weit innerhalb der Brandkasse, auf mein neuerbautes Eckgrundstück im Nordviertel sofort oder später gesucht. Gefl. Off. u. **A. 5741** an die Exped. d. Ztg.

Darlehne an sichere Leute diskret. Offerten unter **T. 4737** an die Expedition d. Ztg.

Bess. Frau wünscht **30 Mark** zu leihen. Off. u. **K. 5810** an d. Exped. d. Ztg. erbeten.

25 000 Mk. auf I. Hypothek zum 1. April 1905 gesucht. Taxe 48 000 Mark. Off. unter **T. 4717** an die Expedition dieser Zeitung.

15000 Mk. sind per Januar auf gute Ackerhypothek **auszuleihen.** Off. unt. **B. n. 7088** an **Rudolf Mosse, Halle.**

75 — 85 000 Mk. I. Hypothek auf g. verz. Grundst., Mitte Halle, z. 1. 6. 05 v. Selbstverleiher get. Feuerversich. 114 000 Mk., Flächeninhalt ca. 1000 qm. Off. u. **V. 5859** an die Exped. d. Ztg.

Auf eine gute Lebensversicherungspolice (im Werte 10 000 Mk.) wird auf 1½ Jahr ein Darlehn von **4500 Mark** sofort gesucht. Offerten unter **F. 5846** an die Expedition dieser Zeitung.

Anständige Frau bittet um **40 Mark.** Off. unter **L. 5851** an die Exped. d. Ztg.

7000 Mark werden auf ein ländliches Grundstück zur I. Hypothek zum **1.** Januar gesucht. Feuerkasse 15 100 Mark. Näheres bei **Beuster,** Merseburger Chaussee 6.

500 Mark gegen hohe Zinsen und mehrfache Sicherheit auf einige Monate von Kaufmann zu leihen gesucht. Adressen sub **P. 5835** an die Expedition dieser Zeitung.

Beteiligung an solidem, rentablen Unternehmen **gesucht** mit ca. **40 000 Mk.** Einzahlung. Offerten unter **B. p. 7090** an **Rudolf Mosse, Halle.**

15000 Mark als II. Hypothek **reichlich** in ⅔ der **Vertaxe** von Privatmann zum 1. Januar 1905 gesucht. Offerten sub **J. 5849** an die Expedition d. Zeitung erbeten.

Gesucht **6000 Mark** zur II. Stelle von pünktlichem Zinszahler bei doppelter Sicherheit zum 1. Januar. Offerten unter **J. 5829** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Baugelder 10 — 12 000 Mark zur I. Stelle auf herrschaftliches Landhaus 1. Januar oder 1. April 1905 gesucht. Off. unter **K. 5830** an die Exped. d. Ztg.

75 000 Mark sind zu vergeben, auch geteilt. **Kruska,** Landwehrstr. 14, III.

Junger strebs. Mann sucht unter sicherer Zustellung sofort Darlehn von 1500 Mk. gesucht **P. 5855** an die Exped. d. Ztg.

Geb. anst. Wwe. b. herzl. um 30 Mk. Off. u. **P. 5847** an d. Exped. d. Ztg.

13—14000 Mk. I. Hypoth. sof. od. spät. ges. Off. u. **D. 5824** an d. Exped. d. Ztg. erb.

Anst. Dame b. Edeld. um **40 Mk.** g. Rückz. Off. u. **D. 5844** an die Exped. d. Ztg.

Verloren.

Gesucht ein **schwarzer Spitz** mit Beißkorb und Marke, sow. meinem Namen auf b. Halsbande. **Pastor Reichold,** Lindenstr. 66.

Mitgliedskarte d. Gesinde-Krankenkasse Nr. 3048 verloren. Bitte abzugeben Robert Franzstr. 4, 1. r.

Forterier entlaufen. Namen Stuart, Marke 1904. Abzugeben **Friesenstraße 9,** pt.

Gefunden.

Schäferhund, schwarz-braun, zugelaufen. Abzuholen bei **Fischer,** Magdeburgerstr. 6.

Diverse.

Pianos von 350 Mk. an, kreuzsaitig, Eisenpanzerbau, in echt Nussbaum, schwarz Ebonit etc. Grösste Tonfülle. 20jähr. Garantie. Kleine Ratenzahlung nach Wunsch. Bar-Rabatt. Frachtfr. Probesendung innerh. g. Deutschl. Illustr. Preisliste, Referenz., Atteste kostenlos u. frei. **Trautwein,** Piano-Fabrik, BERLIN W. 66.

Benkwitz Nachf., Schmeerstr. 11. **Puppen-Betten, Puppen-Bettstellen, Puppen-Mäntel, Puppen-Bettbezüge,** billige Preise, grosse Auswahl.

500 Zigarren 10 M. Großartige Qualität, 9½ cm lang. **Hugo Haedke, Eisleben M.** Lieferr. v. 27 Beamt.-Verbänd.

Evangelisations-Versammlung. **Heute** — abends 8 Uhr — Heute **Friedenskirche,** Ludwig Wuchererstr. 38. Auswärtige Prediger verkündigen das Evangelium. Jedermann ist freundlichst eingeladen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19041126044/fragment/page=0002

„Zum Radeberger“.

Spielwaren Engros

Grösste Auswahl.
Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

Gebr. Buttermilch, HALLE a. S., Landwehrstr. 9, nahe am Bahnhof.

Fernspr. 508.

Zur Verhütung von
Haarausfall, Haarfrass, Haarspalte
bewährt sich allein und am besten

Häusner's Brennessel-Spiritus,

nur echt mit Marke „Wendelsteiner Kircherl“.
Flasche Mk. 0.75 und M. 1.50.

Bekanntlich das einfachste, unschädlichste, alterprobte Mittel, kräftigt den Haarboden, reinigt von Schuppen und fühlt wohltuend die Kopfhaut. Befördert bei täglichem Gebrauche ungemein das Wachstum der Haare. **Alpina-Seife, 50 Pfg.**
Zu haben in Apotheken, Drogerien: **Helmbold & Co., F. A. Pag, A. Steinbach, Wilh. Höfer, Otto Fiedler, Herm. Stitz Nachf., E. Jentzsch, M. Waltsgott Nachf.,** Gr. Ulrichstr. 30, **Albert Schlüter Nachf., E. Fischer, G. Oswald Nachf., Zentral-Drogerie Fritz Müller am Hoffmarkt, G. W. Berndt,** Steinweg 26, **Wilh. Ender, Kaiserdrog., H. Quaritsch, Floradrog., E. Walter, Phönixdrog., M. Thomas,** Steinweg 34, **Schwanendrog.,** Leipzigerstr., Ecke Poststr., Drogerie **Max Rädler. Willy Eder** in Teutschenthal.

Wärmeflaschen,

solide Ausführung, Stck. 2.25.

C. F. Ritter, Leipzigerstrasse 90.

Keine kalten Füsse

NEU!

Rheumat. u. kalte Füsse. F. Schweissf. ext. gesetzl. geschützte Wollstiefel tragt. Aerztl. empf. f. jed. Schuh-, Stiefel- u. Lederart. Leicht, solid, wasserd. u. wärm. als Pelz. Lager, Versand u. Anfertg. f. Jedermann nach Mass u. Garant. Handarbeit. Prob. fr. g. fr. Schnür-, Schnitt-, Knopf-, Schnaller- u. Zug-Wollstiefel v. aussen vollst. Leder, hochelegant.

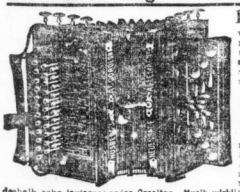
Bitte zu beachten **Nr. 23** und Vornamen **Willibald Wetterling,** nur einzig und allein diese Firma führt die Wollstiefeln.

Steinweg Nachf.

Flügel und Pianinos

anerkannt erstklassiges Fabrikat.
Alleinvertretung für Halle und Umgegend:
Reinhold Koch,
Hof-Musikalienhandlung und Piano-Magazin, Alte Promenade 1a, gegenüber dem Stadttheater.

Sie kaufen nirgends billiger und besser!



12 Monate zur Probe!

versende ich, um Jeden von der Vorzüglichkeit und Billigkeit meiner Instrumente zu überzeugen, nur gegen Nachnahme m. weltberühmten, als besondere Spezialität leicht spielenden und sehr stark gebauten

Konzert-Zug-Harmonikas

mit 10 Tasten, 4 Registern, 2 Doppelbassen mit langen Basslappen, keine Knöpfe, 3teilige starke Doppelbälge mit Eckenschonern, 2 Zuhaltern, Offene mit Notenstab umzogene Klaviatur, deshalb sehr lautsonender Orgelton, Musik wirklich 2chörig mit 50 Stimmen und grossartiger Bassbegleitung. Grösse 33 cm. Ein solches Pracht-Instrument kostet nur 4½ Mk., 3chörig mit 6 Registern, 70 Stimmen nur 6 Mk., 4chörig mit 8 Registern, 90 Stimmen nur 7½ Mk., 6chörig mit 12 Registern, 130 Stimmen nur 11½ Mk., 2reihig mit 21 Tasten, 4 Bässen, 108 Stimmen nur noch **10 Mk.** **Neu!** Mit garantiert unserbrechlich. Stahlstimmen kostenden obige Instrumente 2chörig nur 5½ Mk., 3chörig nur 7½ Mk., 4chörig nur 9½ Mk., 6chörig nur 15 Mk., 2reihig mit 21 Tasten, 4 Bässen nur 12 Mk. Mit Glockenspiel 30 Pf. mehr. Für Harmonikas mit Stahlstimmen garantiere 10 Jahre. Eine **Columbia-Zither** ca. 50 cm lang, grosse, prachtvolle 41 Saiten und Zubehör nur 7½ Mk. **Akkord-Zithern** mit 6 Manualen, 25 Saiten und Zubehör nur 6½ Mk. Selbsterlernschule und Verpackungskiste gratis. — Porto 80 Pf. — **Garantie: Umtausch** gestattet, daher kein **Risiko.** Bevor Sie bei der Konkurrenz Harmonikas, Zithern, Uhrenketten, Gold-, Leder-, Stahlwaren u. s. w. gehen, verlangen Sie erst gratis meinen Hauptkatalog mit grossartigen Neuheiten. — Man bestelle nur bei

Robert Husberg, Neuenrade 194, Westfalen.

In einer Auswahl von 50 Stück sind wieder

eingetroffen.

prima Belgische, Dänische u. Holsteiner Pferde

Gebr. Strehl, Merseburg.
Telephon 20.

Soweit Vorrat reicht:

Vorzgl. Rosinen 1 Pfd. 20 Pfg.
Neue süsse **Mandeln** 85 u. 90 Pfg.
do. do. Riesen 100 u. 110 Pfg.
Bittere Mandeln 100 Pfg.
Ia. Mischobst, extra gut, soeben fertiggestellt, Pfd. **28** Pfg.
Auf alles außer Zucker **6 Prozent** Rabatt in bar.
Ia. Zucker bis 5 Pfd. a 20 Pfg. im Detailverkauf, do. 25 Pfd. mit hochfeinem Mk. 5,50.
Kein Warenhaus liefert so preiswert.

Otto Bornschein,
Mittelstraße 21, neb. Gr. Steinstr. 14.

Teppichkehrmaschinen,
bestes System,

Parkett-Bohner, Parkett-Späne, Parkett-Wachs
empfehlen in vorzüglicher Qualität
Leonhardt & Schlesinger.

„Samm-Wat“
billiger

Fort mit Wichse

gebraucht

„Samm-Wat“ macht das Schuhwerk weich, geschmeidig, wasserdicht u. glänzend. Sensationeller Erfolg!
Bester Beweis f. d. Vorzüglichkeit.
Preis pro Dose:
schwarz: 20 Pfg., farbig 25 Pfg.
Alleinverkauf für
Halle a. S.:
Hamburger Engros-Lager
Leopold Nussbaum
G. m. b. H.
Gr. Ulrichstr. 60/61,
Barfüsserstr. 35.

Wer liebt

ein sanftes, reines Gesicht! rosiges, jugendfrisches Aussehen! weiße, sammetweiche Haut! und blendend schönen Teint!
Der gebrauche nur Radebeuler

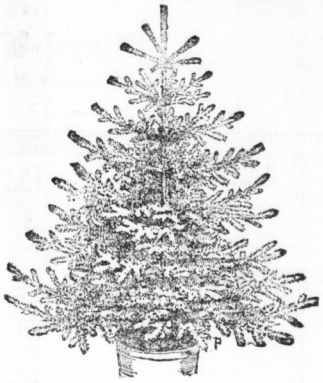
Steckenpferd-Lilienmilch-Seife

von Bergmann & Co., Radebeul mit echter Schutzmarke: Steckenpferd. a St. 50 Pfg. in der Apotheke zum Deutschen Kaiser, Helmbold & Co., Ernst Jentzsch, M. Waltsgott, Große Ulrichstraße 30, Fritz Müller, Drog., A. Steinbach, Ludw. Grosskfans, E. Richter, Osc. Ballin jr., C. Kaiser, Einhorn-Drog., Schmeerstr. 13, G. Osswald Nachf., Alb. Schlüter Nachf., F. A. Patz, Gr. Ulrichstr. 6, Max Rädler, Drogerie, Eduard Driebe, Walter Dressler, Geiststraße 6, Wilh. Höfer, Drog., C. Kuhnt, Drog., Bruno Berthold, in Giebichenstein: Felix Sioli, in Teutschenthal: Willy Eder.

Ausnahme-Angebot

verbindlich bis 9. Dezember.

Keine toten abgeschnittenen Fichten mehr, sondern lebende Tannen mit Wurzeln in Töpfen: Das ist die Parole für kommende Weihnachtsfest. Tag und Nacht Ozon ausatmende Tannen in Töpfen, im Wohnzimmer, im Schlafzimmer! Gedenket der Krankenzimmer! Diese unsere Fichten entstammen zum Teil den Waldungen bei Oberhof. In jedem Schlafzimmer sollten ein paar solcher Tannen in Töpfen stehen! Auch ins Freie gestellt, halten sie wacker aus: Eine Reihe solcher Tannen — welch' dekorativer Balkonschmuck! Ins Freie gepflanzt in ihrem immergrünen Kleid den ganzen Winter hindurch eine Zierde des Gartens!



Christbäume in Töpfen.

Thüringer Wald-Tannen mit Wurzeln in Töpfen, die in diesen Töpfen fröhlich weiter wachsen — eine frische, dunkelgrüne, ozonhaltige Ware, ca. ¾ bis ca. 1 Meter hohe stattliche Exemplare . . . . . **78** Pf.

2 solcher Tannen in Töpfen M. 1.50
4 solcher Tannen in Töpfen M. 2.90
10 Stück M. 6.85

Unter 2 Stück werden nicht versandt.

Wir verfügen — es ist zu seltene Ware — nur über knappe Vorräte: Für Aufträge, die uns erst spät im Dezember zugehen, übernehmen wir keine Garantie für die Ausführung; nur was uns jetzt sogleich bestellt wird, das können wir sicher senden. Bestellungen, die einmal entgegengenommen sind, werden bestimmt ausgeführt.

Zum Beipacken bieten wir aus, als Festgeschenk:

Hyazinthengläser, dauerhafte, sehr dekorative Gläser mit Hyazinthenzwiebeln, Prachtfarben,
8 solcher Gläser und 8 dieser Hyazinthen-Zwiebeln M. 2.50
16 solcher Gläser und 16 dieser Hyazinthen-Zwiebeln M. 4.75

Eine Musterzusammenstellung Blumenzwiebeln für das Zimmer oder für den Garten, enthaltend zusammen 120 Hyazinthen, Tulpen, Tazetten, Narzissen, Crocus, Scilla, Schneeglöckchen etc. — M. 2.75.

Thüringer Wetterhäuschen mit grossem Thermometer u. mit Starkasten: Kommt die Frau aus dem Haus, so gibt es gutes Wetter — tritt der Mann heraus, so gibt es schlechtes — bleiben Mann und Frau im Hause, so ist das Wetter sehr ungewiss . . . . **98** Pf.
2 solcher Wetterhäuschen M. 1.95

Fensterkästen aus blau und gold dekoriertem Feinblech oder aus böhmischer Terrakotta mit Blumenzwiebelfüllung und mit einer Füllung Thüringer Wald-Moos: aus dem Moos treiben dann die Blumenzwiebeln, Hyazinthen, Crocus, Scilla etc. hervor: ein Blumenbeet im Fenster M. **2.45**
2 solcher gefüllter Fensterkästen komplett M. 4.85

Räumungs-Offerte: Palmengruppen, enthaltend je 8 ca. ½ bis ca. 1 Meter hohe dekorative Zimmerpalmen, eine gesunde, frischgrüne Ware . . . . . M. 4
2 solcher Palmengruppen mit zusammen 16 Palmen M. 8

Weihnachts-Prospekt gratis.

M. Peterseim's Blumengärtnereien, Erfurt,
Lieferanten Sr. Majestät des Deutschen Kaisers,
Lieferanten Ihrer Majestät Königin von Schweden u. Norwegen,
Lieferanten Ihrer Majestät Königin Carola von Sachsen.

Grosse Auswahl. Grosse Auswahl.

Noch nie so niedrige Preise geführt.

Singer Nähmasch. 48 Mk., 5j. Garantie. Rundschiffchen Wieleleider Nähmasch., 1 klass. Fabrik., zum Sticken geeignet, 32,50 Mk. Jeder Käufer erspart bei mir 30—40 Mk., da keine Ladenmiete, Agenten oder Reisende, kann ich so niedrig verkaufen. Bitte überzeugen Sie sich, ehe Sie wo anders kaufen.

C. Wurmstich, Merseburgerstr. 163, Nähe Apollo-Theater.
Große Auswahl. Große Auswahl.

Als Weihnachts-Geschenke empfehle bestes deutsches Fabrikat **Nähmaschinen,** für Familien und gewerblichen Gebrauch, auch zur Kunststickerei geeignet.
Waschmaschinen u. Wringmaschinen.
Eigene Reparaturwerkstatt.
A. Pfeiter, Mechaniker, Halle a. S., Leipzigerstraße 2.

Kohlenanzündertabrik, Magdeburgerstr. 28, Hof, Fernspr. 2814
offeriert billigst
Anzünder, Probe-Paket 50 Pfg.,
sowie sämtliche Brennmaterialien frei Gelaß.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19041126044/fragment/page=0003

Café Bauer

Inhaber O. Ebert.

Ausschank von

Fürstenberg-Bräu

Tafelgetränk Sr. Majestät des Kaisers.

Billard-Weltmeister Hugo Kerkau kommt

und spielt Sonnabend den 26. ds. Mts. abends von 9 Uhr an.

6 erstklassige Billards.

Stadttheater in Halle a. S.

Direktion: **M. Richards.**

Sonnabend den 26. Novbr. 1904.

72. Vorstellung im Abonnement. 4. Viertel.

Beamtenkarten ungiltig.

Anfang 7½ Uhr. Ende gegen 10¼ Uhr.

Zum Wöchtigen Bühnen-Jubiläum des Herrn **Carl Stahlberg.**

— Benefiz-Abend. —

Die Fledermaus.

Operette in 3 Akten von Johann Strauß.

Regisseur: Fritz Berend.

Dirigent: Kapellmeister Berth. Tittel.

Personen:

Gabriel v. Eisenstein, Rentier — Rob. Bütcher.
Rosalinde, seine Frau — Liesbeth Stoll.
Frank, Gefängnisdirektor — C. Stahlberg.
Prinz Orlofsky — Mara Ulrich.
Alfred, sein Gesangslehrer — Fritz Grisselli.
Dr. Falke, Notar — Thes Raven.
Dr. Blind, Advokat — A. Aumann.
Adele, Stubenmädchen Rosalindens — B. Sarta.
Ali Bey, ein Egypter — Walther Sieg.
Ramusin, Gesandtschaftsattaché — M. Kaufmann.
Murray, Amerikaner — Carl Arving.
Carriconi, ein Marquis — Heinr. Götz.
Frosch, Gerichtsdiener — Fritz Berend.
Iwan, Kammerdiener des Prinzen — Emil Hübben.

Ida, Melanie, Felicitas, Sidi, Minni, Faustine, Silvia, Sadine, Tante Eulalia, Silvia, Sabine, Marie Bruckmüller, Dr. R. Banisch, Walther Soomer, Carl Mutsh, Wilhelm Robot, Emil Landerer, Johannes Heinz, Georg Becker, Fritz Alexander, Robert Nonnenbruch — F. Wagner, F. Ravenau, Maria Gleblad, Alice v. Boer, Valerie Walter, Elie Welter, M. Adolphi, Louise Polger, Minna Müller, H. Schramm, Erna Fiebiger — Gäste des Prinzen Orlofsky.

Im 2. Akt Einlage: Großes Ballett-Divertissement: **Alt- und Neu-Wien.**

Choreographische Studien: a) **Pas-de-deux,** Frl. Adolphi, Hr. Nonnenbruch. b) **Alt-Wien** Corps de ballet. c) **Neu-Wien** Damen Ulrich, Wagner, Ravenau, Sarta, v. Boer, Stahlberg-Wiest und Corps de ballet.

Nach dem 1. und 2. Akt längere Pausen.

Sonntag den 27. Novbr. nachmittags: 6. Fremden-Vorstell. zu ermäßigten Preisen. **Maria Theresia.**

Abends: **Tannhäuser.**

Neues Theater.

Direktion: **E. M. Gauthner.**

Sonnabend den 26. Novbr. Anfang 8½.

Traumulus.

Sonntag 4 Uhr: **Volks-Vorstellung.** 60, 40, 20 Pfg. **Jugend.**

Abends 8½. Z. 1. M.: **Es lebe das Leben.**

Stadt-Theater Leipzig.

Sonnabend den 26. November 1904.

Neues Theater.

. . . so ich Dir!

Altes Theater.

Jung-Heidelberg.

Vereinigte Leipziger Schauspielhäuser.

Sonnabend den 26. November 1904.

Leipziger Schauspielhaus.

Ueber Nacht.

Theater am Thomasring (Central-Theater).

Im grünen Baum zur Nachtigall.

Solvente Firmen erhalten Acceptkredit. Offert. u. **R. D. 818** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Hamburg.**

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Hein & Roggenkamp, Photographen,

Halle, Dessau,

Prämiiert: Dessau 1901.

Gr. Ulrichstr. 36, Fernruf 2211.

Für das **Weihnachtsfest** empfehlen wir unser Atelier zur Anfertigung von Photographien

in bekannt tadelloser Ausführung.

Besonders empfehlen **Vergrösserungen** von lieben Angehörigen oder Verstorbenen auch nach altem Bild unter **Garantie für Aehnlichkeit.**

Mässige Preise.

Atelier Sonntags auch während der Kirchzeit für Aufnahmen geöffnet.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Walhalla-Theater.

11 neue Debuts.

Saalplatz 50 Pfg.

Apollo-Theater.

Direktion: **Gustav Poller.**

Durchschlagender Lacherfolg

der großen Burleske

Halle steht Kopf.

Lachsalve folgt auf **Lachsalve!**

Außerdem: Das große, phänomenale **Pracht-Monstre-Programm** mit Debuts. **12! 12!**

Café Roland.

Heute sowie täglich **Konzert** des vorzüglichen

Wiener Salon-Orchesters „Hartwig Pahl".

Anfang 7½ Uhr nachmittags.

Bier-Palast.

Täglich die beliebte

Hamburger Original-Clown-Kapelle.

Dir. **A. Mentrup.**

Anfang 7 Uhr.

Lehrer-Gesangverein Halle.

Leitung: Professor **Renbke.**

Sonnabend den 26. November, abends 7½ Uhr in den **„Kaisersälen"**

Konzert

unter Mitwirkung der Konzertsängerin **Betsy Schot**-Berlin.

Orchester: Die Kapelle des Füsilier-Regiments Nr. 36.
Klavier: Herr **Chordirektor Kauert**-Halle.
Programm: Ouverture zu **Iphigenia v. Gluck. Die Allmacht** für Sopranjolo, Chor u. Orchester v. **Schubert-Liszt. Meine Göttin** für Chor u. Orchester v. **W. Berger. Das Liebesmahl der Apostel.** Biblische Szene für Chor u. Orchester v. **Rich. Wagner.** Lieder am Klavier v. **Schubert, Brahms, Wolf.** — **Blüthner**-Flügel von Herrn **Döll.**

Eintrittskarten zu 2.50, 1.50, 1.— Mk. (exkl. Billeststeuer) sowie Texte zum Liebesmahl à 10 Pf. in der Hof-Musikalienhandlung von **A. Koch,** Alte Promenade 1a.

Reideburg.

Radfahrer-Klub „Wanderer".

Sonntag den 27. November findet unser

Konzert, humoristische Vorträge u. Ball

im **Heinert'schen** Lokale statt.

Das **Konzert** wird ausgeführt vom **Trompeter-Korps des Königl. Sächs. Ulanen-Regiments Nr. 18 aus Leipzig** unter persönlicher Leitung seines Dirigenten Herrn **W. Radecke.**

Anfang abends 8 Uhr. Der Vorstand.

Omnibus-Abfahrt pünktlich 6 Uhr Ruß. Hof, Delitzscherstr.

IV. grosse allg. Kanarienausstellung

des Vereins **„Canaria"**, verbunden mit der 1. Ausstellung des Fischzuchtvereins **„Daphnia"**, am **27. und 28. November** in den **Kaisersälen.** Zur Ausstellung gelangen: **500 edle Kanariensänger, Bastarde, Exoten, Waldvögel, 20 Aquarien m. seit. Fischen, 1 von Herrn Lindau in Deutsch-Südwest-Afrika zusammenstellte Auswahl von Waffen, Gerätschaften, Geweihen u. s. w., 1 Schmetterlingssammlung von 1200 Exemplaren etc. Die meisten Vögel, Fische und Gegenstände sind verkäuflich!**

Jeder 100. Besucher erhält einen 1. Kanarienhahn gratis!

Eintritt mit Katalog 40 Pfg. Es ladet freundl. ein **Der Vorstand.**

Welt-Panorama,

Gr. Ulrichstr. 6, I, geöff. v. 2 bis 10 Uhr.

Der russisch-japanische Krieg!

Die Schlacht am Yalu und Port Arthur.

— Erste Naturaufnahmen! —

Kaiser-Panorama Leipzigerstr. 88, I. Geöff. v. 2—10.

Triest, Schloß Miramar, Fiume, Abbazzia, Pola.

Jahresfest des Martha-Hauses

am **Sonntag d. 27. Nov.** abends pünktlich 8 Uhr im Saale des Evang. Vereinshauses **(Kronprinz).**

Alle Freunde der Anstalt, sowie die erwachsenen Angehörigen der Zöglinge werden dazu herzlichst eingeladen. **Der Vorstand.**

Gegen Blutst. Fr. Gossmann, Leipzig-Lindenau, Josefstr. 34. Verlangen Sie Broschüre und Fragebogen gegen 30 Pfg. Briefmarken.

Rauchklub Habanna, Maschwitz.

Sonntag den 27. November

Konzert, Theater und Ball

wozu alle Freunde und Gönner einladet **Der Vorstand.**

Handwerker-Gesellen-Verein Reesen, Ammendorf u. Radewell.

Sonntag den 27. Novbr im **Feldmann'schen Lokale** von 3 Uhr ab

Tanzkränzchen.

Von 7½ Uhr an **Zither-Konzert.** Nachherr **Ball.** **Der Vorstand.**

Morgen Sonnabend **Schlachtefest.** **S. Schatz,** Marthastraße 23.

Gasthaus zu Löbnitz

bei Teicha.

Sonntag den 27. d. Mts. von nachmittag 3 Uhr ab

Preisschießen.

Es ladet freundlichst ein **Paul Gottschalg.**

Bekanntmachung.

Einem geehrten Publikum von **Bennstedt und Umgegend** mache ich hiermit bekannt, daß ich den Gasthof des Gutsbesitzers Herrn **Mennecke,**

Gasthof z. weissen Ross in Bennstedt,

übernommen habe. Ich bitte, mich in meinem Unternehmen unterstützen zu wollen, indem ich prompte Bedienung, gute Speisen und Getränke bei mäßigen Preisen zusichere u. ff. Riebecker Biere zum Verschank kommen. Auch stehen mehrere **Fremdenzimmer** zur gefälligen Benutzung.

Hochachtungsvoll ergebenst **Bruno Födisch.**

Saalweihe!

Erlaube mir das geehrte Publikum zu der am

Sonntag den 27. November

stattfindenden

Saalweihe

einzuladen.

Von nachmittags 3 Uhr

Konzert,

abends 7 Uhr

Grosser Ball,

ausgeführt v. d. Kapelle des Herrn **Stolze.**

Sämtliche neu renovierten Räume stehen meinen werten Gästen zur Verfügung.

Hochachtungsvoll **Bruno Födisch.**

Musik-Klub Einigkeit.

Sonnabend den 26. Novbr. findet unser

7. Stiftungsfest,

bestehend in **Konzert** und **Ball,** im **„Goldenen Hirsch"** statt.

Es ladet freundlichst ein **Der Vorstand.**

Anfang 7½ Uhr.

Morgen Sonnabend **Schlachtefest.** **Otto Hirschfeld,** Delsnerstr. 16.

Morgen Sonnabend **Schlachtefest.** **E. Schmidt,** Domplatz 5. Räuchern wird angenommen.

Morgen Sonnabend **Schlachtefest.** **W. Müller,** Karlstraße 28.

Morgen sowie jeden Sonnabend **Schlachtefest.** **Ferd. Blümel,** 5. Vereinsstraße 13.

Morgen Sonnabend **Schlachtefest.** **A. Reinhardt,** Alte Str. 5.

Jeden Sonnabend **Schlachtefest.** **W. Siegel,** Mansfelderstr. 43.

Morgen Sonnabend **Gr. Schlachtefest.** **Kleine Markthalle.** Inh. **Oscar Scheibach,** Bismarckstraße 28.

Wo lasse ich mich zum nächsten Ball recht chic und modern frisieren? Naturwellen! Bei **Berta Meyer,** Spezial-Damen-Frisier-Salon, Gr. Ulrichstr. 29 nur 29, I. Etg. Kopfwäsche u. moderne Frisur 1 Mk.

Schneiderin sucht Kundschaft Anhalterstr. 5, III.